

(Lett., dt. — „Vincente, ein lustiges Gesicht! Warte auf Kosti, hier ist Luta.“ — Vincente hieß der Vater des Experimentators. Luta, vgl. S. 85.)

Beim Abschluß der Einspielung hören wir:

„Kosti, sveiki!“

(Lett. — „Kosti, sei begrüßt!“)

Es kann festgehalten werden, daß F. J.s Gegenwart einen direkten Einfluß auf die Stimmen hinterließ: Er wurde beim Namen genannt. Diese Tatsache weist auf die Relations-Hypothese hin: Man müßte also eine Anti-Welt voraussetzen, um dem Phänomen gerecht zu werden.

## 17. Experiment-Aufnahme

Bad Krozingen, 3. Februar 1967

Teilnehmer: Valery Tarsis, Schriftsteller

Frau Hanni Tarsis

(Vgl. Bestätigung Nr. 14 und 14 a, S. 405 ff.)

Es ergaben sich 195 Stimmen, davon 45 Prozent A-, 35 Prozent B- und 20 Prozent C-Stimmen. (Der letzten, etwas problematischen Gruppe, vermag außer dem Experimentator selten jemand zu folgen.)

Valery Tarsis wirkt als „Radar“ überzeugend: Die Stimmen, die sich auf Band manifestierten, bezogen sich meist auf seine Personen und auf den Kreis nur ihm bekannter verstorbener Menschen. Viele Inhalte der Stimmen-Aussagen erhielten ihren Sinn erst durch V. T.s Kommentar.

V. T. führte die Einspielung in russischer Sprache.

V. T.: „Wie lebt ihr da?“

„Radostno tebja?“ (46r:474)

(Russ. — „Ist dir froh zumute?“)

V. T.: „... die nahen Menschen ...“

„Pľāpa!“ (ebd: 477)

(Lett. — „Plauderer!“)

V. T.: „Ich möchte erfahren ...“

„Immer!“ (ebd: 483)

V. T.: „Vielleicht wird mein im Konzentrationslager umgebrachter Vater kommen . . .“

„Faustul“ (ebd: 489)

(Lett. — „Bitte Faust!“)

V. T.: „ . . . du, mein erster . . .“

„Ty volnyj drug!“ (ebd.)

(Russ. — „Du freier Freund!“)

V. T.: „Ich will mich überzeugen . . .“

„Prošu!“ (ebd: 495)

(Russ. — „Ich bitte!“)

V. T.: „ . . . daß ihr hier gegenwärtig seid.“

„Te Mocarts.“ (ebd: 496)

(Lett. — „Hier ist Mozart.“)

Radio-Stimmen:

„Kosti, nu tala Diktov!“ (46r:497)

(Schwed. — „Kosti, jetzt spricht Diktov!“)

„Vitjaz tyl! Hitlers dzīvs.“ (ebd: 499)

(Russ., lett. — „Du Held! Hitler lebt.“)

„Gŗūti ir, viņa mič-mič.“ (ebd.)

(Lett. — „Es ist schwer, sie macht ein Misch-Masch.“)

„Munka tiav gunstē.“ (ebd.)

(Lett., schwed. — „Munka erweist dir Gunst.“)

„Uzmin Teklu! Mūsu bende?“ (ebd: 500)

(Lett. — „Errate Tekla! Unser Henker?“)

„Dokaži, uzticies viņam!“ (ebd: 501)

(Russ., lett. — „Beweise, vertraue ihm!“)

„Pieņem Kosti!“ (ebd: 502)

(Lett. — „Nimm Kosti an!“)

„Belkas te stūrē.“ (ebd: 504)

(Lett. — „Hier steuert Belkas.“)

„Mūsu Kosti mani binda.“ (ebd: 508)

(Lett., schwed. — „Unser Kosti bindet mich.“)

„Viņš trūkst.“ (ebd.)

(Lett. — „Er fehlt.“)

„Kosti Raudiv’! Sidnakova.“ (ebd: 509)

„Tevi redzej. Kosta, pagaid! Satiki Kozolu? Jums te raita.“ (ebd: 510)

(Lett. — „Man sah dich. Kosta, warte! Bist du Kozol begegnet? Hier haben Sie eine Rarität.“)

„*Velns pestē, Kosta!*“ (ebd: 511)

(Lett. — „Der Teufel erlöst, Kosta!“)

„*Madrid. Te Osūna. Te Grab. Koste, tupele! Davolny spekiši? Kur prasta tu!*“ (ebd: 513)

(Lett., russ., dt. — „Madrid. Hier Osūna. Hier ist das Grab. Koste, du bist ein Pantoffel. Sind die Specklein zufrieden? Wie simpel du bist!“)

„*Lūdzi trimdul!*“ (ebd: 514)

(Lett. — „Du hast um das Exil gebeten!“)

Es melden sich Bekannte des Experimentators:

„*Bara te Petja. Petja ciemos, Koste.*“ (ebd: 516/7)

(Schwed., lett. — „Hier ist nur Petja. Petja ist zu Besuch, Koste.“)

„*Veselis!*“ (ebd: 517)

(Bekannter lett. Schriftsteller, vgl. S. 105.)

„*Pizān!*“ (ebd.)

(Ein Bekannter des Experimentators.)

„*Osūnā meitas būtu.*“ (ebd: 518)

(Lett. — „In Osūna hätte man Mädchen.“ — Osūna, Geburtsort des Experimentators.)

„*Aljoscha!*“ (ebd.)

(Der verstorbene Bruder des Experimentators.)

„*Ilona! Schreib, Raudiv, Ilonai!*“ (ebd.)

(Dt., lett. — „Ilona! Schreibe, Raudiv, an Ilona!“)

„*Mieru weg! Asūne!*“ (ebd: 521)

(Lett., dt. — „Den Frieden weg! Asūne!“)

„*Gute Nacht, Ancil! Raudive — suns. Vakars pēdejais. Arvis.*“ (ebd.)

(Dt., lett. — „Gute Nacht, Anci! Raudive ist ein Hund. Der letzte Abend. Arvis.“ — Arvis, ein Freund des Experimentators.)

„*Madaļa, oh mirt! Mediča Ināre!*“ (ebd: 522)

(Lett. — „Madaļa, ach sterben! Mediča Ināre!“)

„*Takoj barinca!*“ (ebd.)

(Russ. — „So ein Herr!“)

„Kosta dzīvojl“ (ebd :523)

(Lett. — „Kosta lebe!“)

Nun wenden sich die Stimmen wieder Tarsis zu:

„Hitlers rad. Ja tože.“ (ebd.)

(Russ. — „Hitler freut sich. Ich auch.“)

„Smolič, žalko Wetrow.“ (ebd.)

(Russ. — „Smolič, es ist schade um Wetrow.“)

„Zdrawstwuļ, tāvs! Māti pieminē!“ (ebd: 525)

(Russ., lett. — „Guten Tag, Vater! Erwähne dich an Mutter!“)

„Te Tarsis! Chlopata! Mir'u syuti! Mater satur.“ (ebd: 526)

(Lett., russ., lat. — „Hier ist Tarsis! Sorgen! Sende den Frieden! Die Mutter unterstützt.“)

„Balsta nav. Heraldā.“ (ebd: 527)

(Lett. — „Du hast keine Stütze. Heraldā.“)

„Mīlulīt, māte redzam.“ (ebd.)

(Lett., „Lieber, wir sehen die Mutter.“)

„Privat vienaldze.“ (ebd.)

(Lett. — „Private Gleichgültigkeit.“)

„Padod Stenku“ (ebd.)

(Lett. — „Gib mir Stenka!“)

„Pakist kto? — Kosti — mierā!“ (ebd.)

(Russ., lett. — „Wer ist Pakist? Kosti, bewahre Ruhe!“)

„Klepor pripomniš!“ (ebd: 528)

(Russ. — „Gedenke Klepors!“)

„Kostja guļ. Probudi!“ (ebd.)

(Lett., russ. — „Kostja schläft. Wecke ihn!“)

„Zdrawstwuļ Ty, Kosti, Tarsis? Te Koste sēž.“ (ebd:529)

(Russ., lett. — „Guten Tag! Du, Kosti, Tarsis? Hier sitzt Koste.“)

„Ded, ded! Tēti! Kāpēc tu to dari?“ (ebd.)

(Russ., lett. — „Großvater, Großvater! Den Vater! Warum machst du das?“)

„Mauriņš tja. Wy stal.“ (ebd: 530)

(Lett., russ. — „Hier ist Mauriņš. Sie sind Stahl.“)

„Mōte te; nasilki tibe prižimat.“ (ebd.)

(Lettg., russ. — „Hier ist Mutter; die Tragbahre sollst du dir drücken.“)

„*Tarsis!*“ (ebd.)

„*Kosta, tu kurl!*“ (ebd.)

(Lett. — „Kosta, du bist taub!“)

„*Ja gramatnyj.*“ (ebd: 531)

(Russ. — „Ich kann lesen und schreiben.“)

„*Ja sestra.*“ (ebd.)

(Russ. — „Ich bin Schwester.“)

„*Zdrawstwujte! Dubka, Jezufin! — Genau!*“ (ebd.)

(Russ., dt. — „Guten Tag! Dubka, Jeszufin! — Genau!“)

„*Ded, ja Locel!*“ (ebd: 532)

(Russ., „Großvater, ich bin Locel!“ — Locel hieß die Mutter des Experimentators.)

„*Tja Lorcal!*“ (ebd: 533)

(Lettg. — „Hier ist Lorca!“ — Vgl. S. 111.)

„*Pesni — ukaz. Tēt, naid!*“ (ebd.)

(Russ., lett. — „Die Lieder waren ein Ukas. Vater, die Feindschaft!“)

„*Puika, sylts! Rjapčiki!*“ (ebd.)

(Lettg., russ. — „Junge, warm! Rebhühner!“)

„*V našik delach gut.*“ (ebd: 534)

(Russ., dt. — „Unsere Angelegenheiten sind gut.“)

„*Gabris! Not überall!*“

„*Welche Not(a)?*“

„*Politi.*“ (ebd.)

(Letztes Wort wahrscheinlich „politische“.)

„*Anne, Butter!*“

„*Anita ging fort.*“ (ebd: 335)

„*Pomiluj!*“ (ebd.)

(Russ. — „Erbarme dich!“)

„*Anne pošla.*“ (ebd.)

(Russ. — „Anne ging weg.“)

„*Tā bij' kļūda.*“ (ebd.)

(Lett. — „Es war ein Irrtum.“)

„*Kosti, paņem tu vardu!*“ (ebd.)

(Lett. — „Kosti, ergreife du das Wort!“)

„*My rasteralis. Na kamne strogo leg.*“ (ebd: 571)

(Russ. — „Wir sind zerstreut. Auf den Stein habe ich mich hart gelegt.“)

„Žukova dela plocha.“ (ebd: 572)

(Russ. — „Žukovs Angelegenheiten sind schlecht.“)

„My Tarsis te sveicam.“ (ebd: 575)

(Russ., lett. — „Wir grüßen hier Tarsis.“)

„Nebēdā ilgi!“ (ebd: 576)

(Lett. — „Traure nicht lange!“)

In einer anderen Einspielung (3. 3. 1967) meldet sich später:

„Wetrows mit.“ (48g:018)

(Vgl. S. 405, Bestätigung Nr. 14.)

## 18. Experiment-Aufnahme

Basel, 1./2. März 1967

Teilnehmer: Kārlis Bauers, Sänger

Frau Paula Bauers, Sängerin (Basel)

(Vgl. Bestätigung Nr. 16, S. 408.)

Die Aufnahme ergab 93 Stimmen, davon 24 A- und B-Stimmen, die übrigen C-Stimmen. Das Experiment erwies sich als äußerst schwierig, da die freien Strahlungen schwer zu bekommen waren, vielleicht wegen der Kessel-Lage der Stadt. Gleich anfangs weist eine Stimme darauf hin:

„Kosta, stelle sich richtig ein, furchtbare Geräusche!“ (48g:017)

Im ersten Teil der Einspielung beziehen sich die Stimmen meist auf den Experimentator. Oft nennen sich seine Bekannten beim Namen, z. B.

„Loorits“, „Matilde“ (48g:020)

Eine Aussage scheint sich auf Frau Paula B. zu beziehen:

„Tev Vortragi te. Gaidu. Warte Paulu!“ (ebd: 025)

(Lett., dt. — „Du hast hier Vorträge. Ich warte. Warte auf Paula!“)

Dann hören wir folgende Stimmen:

„Redzu Kosti.“ (ebd:048)

(Lett. — „Ich sehe Kosti.“)